

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.1 Berechnungsverfahren Sainte-Laguë/Schepers

Zunächst werden die für die verbundenen Landeslisten der einzelnen Parteien abgegebenen gültigen Zweitstimmen addiert. Berücksichtigt werden dabei nur die Parteien, die mindestens 5 % der abgegebenen gültigen Zweitstimmen oder in mindestens 3 Wahlkreisen einen Sitz errungen haben.

Die zu besetzenden Sitze werden auf die Wahlvorschläge wie folgt verteilt:

Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Sitze, wie sich nach Teilung seiner gesamten Zweitstimmen im Wahlgebiet durch einen Zuteilungsdivisor ergeben. Zahlenbruchteile unter 0,5 werden auf die darunter liegende ganze Zahl abgerundet, solche über 0,5 werden auf die darüber liegende ganze Zahl aufgerundet. Zahlenbruchteile, die gleich 0,5 sind, werden so aufgerundet oder abgerundet, dass die Gesamtzahl der zu vergebenden Sitze eingehalten wird; ergeben sich dabei mehrere mögliche Sitzzuteilungen, so entscheidet das vom Bundeswahlleiter zu ziehende Los.

Der Zuteilungsdivisor ist so zu bestimmen, dass insgesamt so viele Sitze auf die Landeslisten (Oberverteilung) entfallen, wie Sitze zu vergeben sind. Dazu wird zunächst die Gesamtzahl der Zweitstimmen, die alle zu berücksichtigenden Wahlvorschläge erhalten haben, durch die Gesamtzahl der Sitze geteilt. Entfallen danach mehr Sitze auf die Wahlvorschläge, als Sitze zu vergeben sind, ist der Zuteilungsdivisor so heraufzusetzen, dass sich bei der Berechnung genau die zu vergebende Sitzzahl ergibt; entfallen zu wenig Sitze auf die Wahlvorschläge, ist der Zuteilungsdivisor entsprechend herunterzusetzen.

Es ist möglich, dass mehrere Divisoren, die in einer Spanne liegen, zu dem gewünschten Ergebnis führen. Diese Divisoren sind sowohl mathematisch als auch rechtlich gleichwertig. In den nachfolgenden Berechnungen wurde – wenn möglich – als Zuteilungsdivisor der auf eine ganze Zahl gerundete Divisor ausgewählt, der dem Anfangsdivisor am nächsten kommt.

8.2 Verteilung der Sitze auf die Parteien

Der Anfangsdivisor wird ermittelt durch Teilung der Gesamtzahl der für die Sitzverteilung zu berücksichtigenden Zweitstimmen durch die Zahl der zu vergebenden Sitze.

Anfangsdivisor:	40764288	:	598	=	68167,705686	ergibt 600 Sitze
-----------------	----------	---	-----	---	--------------	------------------

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Wahlvorschläge entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen. Daraus ergibt sich folgender Zuteilungsdivisor:
Endgültiger Zuteilungsdivisor = 68195

Dieser Zuteilungsdivisor liefert folgende Sitzverteilung:

Partei	Zweit- stimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	9990488	: 68195 =	146,498834	146
CDU	11828277		173,447862	173
FDP	6316080		92,617933	93
DIE LINKE	5155933		75,605733	76
GRÜNE	4643272		68,088158	68
CSU	2830238		41,502133	42
Insgesamt	40764288			598

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten

In einem zweiten Rechengang werden in entsprechender Weise die auf die Listenverbinding entfallenden Sitze auf die beteiligten Listen des betreffenden Wahlvorschlagsberechtigten für einzelne Länder verteilt.

SPD

Anfangsdivisor: 9990488 : 146 = 68428 ergibt 145 Sitze

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind weniger Sitze auf die Listen für ein Land der SPD entfallen, als Sitze zu vergeben sind.

Deshalb ist der Zuteilungsdivisor herunterzusetzen. Daraus ergibt sich folgender Zuteilungsdivisor:

Endgültiger Zuteilungsdivisor = 68279

Dieser Zuteilungsdivisor liefert folgende Sitzverteilung:

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	430739		6,308513	6
Mecklenburg-Vorpommern	143607		2,103238	2
Hamburg	242942		3,558077	4
Niedersachsen	1297940		19,009358	19
Bremen	102419		1,500007	2
Brandenburg	348216		5,099898	5
Sachsen-Anhalt	202850		2,970898	3
Berlin	348082	: 68279 =	5,097936	5
Nordrhein-Westfalen	2678956		39,235431	39
Sachsen	328753		4,814847	5
Hessen	812721		11,902942	12
Thüringen	216593		3,172175	3
Rheinland-Pfalz	520990		7,630310	8
Bayern	1120018		16,403550	16
Baden-Württemberg	1051198		15,395626	15
Saarland	144464		2,115789	2
Insgesamt	9990488			146

CDU

Anfangsdivisor: 11828277 : 173 = 68371,543353 ergibt 175 Sitze

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Listen für ein Land der CDU entfallen, als Sitze zu vergeben sind.

Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen. Daraus ergibt sich folgender Zuteilungsdivisor:

Endgültiger Zuteilungsdivisor = 68444

Dieser Zuteilungsdivisor liefert folgende Sitzverteilung:

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	518457		7,574907	8
Mecklenburg-Vorpommern	287481		4,200236	4
Hamburg	246667		3,603924	4
Niedersachsen	1471530		21,499766	21
Bremen	80964		1,182923	1
Brandenburg	327454		4,784261	5
Sachsen-Anhalt	362311		5,293539	5
Berlin	393180	: 68444 =	5,744550	6
Nordrhein-Westfalen	3111478		45,460201	45
Sachsen	800898		11,701507	12
Hessen	1022822		14,943924	15
Thüringen	383778		5,607182	6
Rheinland-Pfalz	767487		11,213356	11
Baden-Württemberg	1874481		27,387075	27
Saarland	179289		2,619499	3
Insgesamt	11828277			173

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten

In einem zweiten Rechengang werden in entsprechender Weise die auf die Listenverbindung entfallenden Sitze auf die beteiligten Listen des betreffenden Wahlvorschlagberechtigten für einzelne Länder verteilt.

FDP

Anfangsdivisor: 6316080 : 93 = 67914,83871 ergibt 94 Sitze

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Listen für ein Land der FDP entfallen, als Sitze zu vergeben sind.

Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen. Daraus ergibt sich folgender Zuteilungsdivisor:

Endgültiger Zuteilungsdivisor = 68028

Dieser Zuteilungsdivisor liefert folgende Sitzverteilung:

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	261767		3,847930	4
Mecklenburg-Vorpommern	85203		1,252469	1
Hamburg	117143		1,721982	2
Niedersachsen	588401		8,649394	9
Bremen	35968		0,528723	1
Brandenburg	129642		1,905715	2
Sachsen-Anhalt	124247		1,826409	2
Berlin	198516	: 68028 =	2,918151	3
Nordrhein-Westfalen	1394554		20,499706	20
Sachsen	299135		4,397233	4
Hessen	527432		7,753160	8
Thüringen	120635		1,773313	2
Rheinland-Pfalz	364673		5,360630	5
Bayern	976379		14,352604	14
Baden-Württemberg	1022958		15,037308	15
Saarland	69427		1,020565	1
Insgesamt	6316080			93

DIE LINKE

Anfangsdivisor: 5155933 : 76 = 67841,223684 ergibt 77 Sitze

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Listen für ein Land der DIE LINKE entfallen, als Sitze zu vergeben sind.

Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen. Daraus ergibt sich folgender Zuteilungsdivisor:

Endgültiger Zuteilungsdivisor = 68680

Dieser Zuteilungsdivisor liefert folgende Sitzverteilung:

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	127203		1,852111	2
Mecklenburg-Vorpommern	251536		3,662434	4
Hamburg	99096		1,442865	1
Niedersachsen	380373		5,538337	6
Bremen	48369		0,704266	1
Brandenburg	395566		5,759551	6
Sachsen-Anhalt	389456		5,670588	6
Berlin	348661	: 68680 =	5,076601	5
Nordrhein-Westfalen	789814		11,499912	11
Sachsen	551461		8,029426	8
Hessen	271455		3,952460	4
Thüringen	354875		5,167079	5
Rheinland-Pfalz	205180		2,987478	3
Bayern	429371		6,251761	6
Baden-Württemberg	389637		5,673223	6
Saarland	123880		1,803727	2
Insgesamt	5155933			76

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten

In einem zweiten Rechengang werden in entsprechender Weise die auf die Listenverbindung entfallenden Sitze auf die beteiligten Listen des betreffenden Wahlvorschlagsberechtigten für einzelne Länder verteilt.

GRÜNE

Anfangsdivisor: $4643272 : 68 = 68283,411765$ ergibt 69 Sitze

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Listen für ein Land der GRÜNE entfallen, als Sitze zu vergeben sind.

Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen. Daraus ergibt sich folgender Zuteilungsdivisor:

Endgültiger Zuteilungsdivisor $= 68502$

Dieser Zuteilungsdivisor liefert folgende Sitzverteilung:

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	203782		2,974832	3
Mecklenburg-Vorpommern	47841		0,698388	1
Hamburg	138454		2,021167	2
Niedersachsen	475742		6,944935	7
Bremen	52283		0,763233	1
Brandenburg	84567		1,234518	1
Sachsen-Anhalt	61734		0,901199	1
Berlin	299535	: 68502 =	4,372646	4
Nordrhein-Westfalen	945831		13,807348	14
Sachsen	151283		2,208446	2
Hessen	381948		5,575720	6
Thüringen	73838		1,077895	1
Rheinland-Pfalz	211971		3,094376	3
Bayern	719265		10,499912	10
Baden-Württemberg	755648		11,031035	11
Saarland	39550		0,577355	1
Insgesamt	4643272			68

CSU

Anfangsdivisor: $2830238 : 42 = 67386,619048$ ergibt 42 Sitze

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Bayern	2830238	: 67387 =	41,999762	42
Insgesamt	2830238			42

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.4 Ermittlung des Zuteilungsddivisors für "8.2 Verteilung der Sitze auf die Parteien"

1. Berechnungsschritt - Ermittlung des Anfangsddivisors:

Zu verteilende Sitze 598
 Stimmen insgesamt 40764288
 Anfangsddivisor 68167,705686

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	9990488	: 68167,705686 =	146,557492	147
CDU	11828277		173,517311	174
FDP	6316080		92,655018	93
DIE LINKE	5155933		75,636006	76
GRÜNE	4643272		68,115421	68
CSU	2830238		41,518751	42
Insgesamt	40764288			600

Mit diesem Zuteilungsddivisor sind mehr Sitze auf die Wahlvorschläge entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsddivisor heraufzusetzen.

2.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Partei	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5	Divisorkandidat
SPD	9990488	: 146,5 =	68194,457338
CDU	11828277	: 173,5 =	68174,507205
FDP	6316080	: 92,5 =	68281,945946
DIE LINKE	5155933	: 75,5 =	68290,503311
GRÜNE	4643272	: 67,5 =	68789,214815
CSU	2830238	: 41,5 =	68198,506024

Partei	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5	Divisorkandidat
SPD	9990488	: 145,5 =	68663,147766
CDU	11828277	: 172,5 =	68569,721739
FDP	6316080	: 91,5 =	69028,196721
DIE LINKE	5155933	: 74,5 =	69207,154362
GRÜNE	4643272	: 66,5 =	69823,639098
CSU	2830238	: 40,5 =	69882,419753

2.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Wahlvorschläge entfallen als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen > 68174,507205 und ≤ 68194,457338

Ausgewählter Divisor 68184,482271

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	9990488	: 68184,482271 =	146,521432	147
CDU	11828277		173,474617	173
FDP	6316080		92,632220	93
DIE LINKE	5155933		75,617396	76
GRÜNE	4643272		68,098661	68
CSU	2830238		41,508535	42
Insgesamt	40764288			599

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.4 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.2 Verteilung der Sitze auf die Parteien"

3.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Partei	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5	Divisorkandidat
SPD	9990488	: 146,5 =	68194,457338
CDU	11828277	: 172,5 =	68569,721739
FDP	6316080	: 92,5 =	68281,945946
DIE LINKE	5155933	: 75,5 =	68290,503311
GRÜNE	4643272	: 67,5 =	68789,214815
CSU	2830238	: 41,5 =	68198,506024

Partei	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5	Divisorkandidat
SPD	9990488	: 145,5 =	68663,147766
CDU	11828277	: 171,5 =	68969,545190
FDP	6316080	: 91,5 =	69028,196721
DIE LINKE	5155933	: 74,5 =	69207,154362
GRÜNE	4643272	: 66,5 =	69823,639098
CSU	2830238	: 40,5 =	69882,419753

3.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Wahlvorschläge entfallen als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen $> 68194,457338$ und $\leq 68198,506024$
Ausgewählter Divisor 68195

Partei	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
SPD	9990488		146,498834	146
CDU	11828277		173,447862	173
FDP	6316080	: 68195 =	92,617933	93
DIE LINKE	5155933		75,605733	76
GRÜNE	4643272		68,088158	68
CSU	2830238		41,502133	42
Insgesamt	40764288			598

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsddivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

SPD

1. Berechnungsschritt - Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu verteilende Sitze 146
Zweitstimmen insgesamt 9990488
Anfangsdivisor 68428

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	430739		6,294776	6
Mecklenburg-Vorpommern	143607		2,098658	2
Hamburg	242942		3,550330	4
Niedersachsen	1297940		18,967966	19
Bremen	102419		1,496741	1
Brandenburg	348216		5,088794	5
Sachsen-Anhalt	202850		2,964429	3
Berlin	348082	: 68428 =	5,086835	5
Nordrhein-Westfalen	2678956		39,149997	39
Sachsen	328753		4,804363	5
Hessen	812721		11,877024	12
Thüringen	216593		3,165268	3
Rheinland-Pfalz	520990		7,613696	8
Bayern	1120018		16,367831	16
Baden-Württemberg	1051198		15,362103	15
Saarland	144464		2,111182	2
Insgesamt	9990488			145

Mit diesem Zuteilungsddivisor sind weniger Sitze auf die Liste für ein Land der SPD entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsddivisor herabzusetzen.

2.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 plus 0,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	430739	: 6,5 =	66267,538462
Mecklenburg-Vorpommern	143607	: 2,5 =	57442,800000
Hamburg	242942	: 4,5 =	53987,111111
Niedersachsen	1297940	: 19,5 =	66561,025641
Bremen	102419	: 1,5 =	68279,333333
Brandenburg	348216	: 5,5 =	63312,000000
Sachsen-Anhalt	202850	: 3,5 =	57957,142857
Berlin	348082	: 5,5 =	63287,636364
Nordrhein-Westfalen	2678956	: 39,5 =	67821,670886
Sachsen	328753	: 5,5 =	59773,272727
Hessen	812721	: 12,5 =	65017,680000
Thüringen	216593	: 3,5 =	61883,714286
Rheinland-Pfalz	520990	: 8,5 =	61292,941176
Bayern	1120018	: 16,5 =	67879,878788
Baden-Württemberg	1051198	: 15,5 =	67819,225806
Saarland	144464	: 2,5 =	57785,600000

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 plus 1,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	430739	: 7,5 =	57431,866667
Mecklenburg-Vorpommern	143607	: 3,5 =	41030,571429
Hamburg	242942	: 5,5 =	44171,272727
Niedersachsen	1297940	: 20,5 =	63314,146341
Bremen	102419	: 2,5 =	40967,600000
Brandenburg	348216	: 6,5 =	53571,692308
Sachsen-Anhalt	202850	: 4,5 =	45077,777778
Berlin	348082	: 6,5 =	53551,076923
Nordrhein-Westfalen	2678956	: 40,5 =	66147,061728
Sachsen	328753	: 6,5 =	50577,384615
Hessen	812721	: 13,5 =	60201,555556
Thüringen	216593	: 4,5 =	48131,777778
Rheinland-Pfalz	520990	: 9,5 =	54841,052632
Bayern	1120018	: 17,5 =	64001,028571
Baden-Württemberg	1051198	: 16,5 =	63708,969697
Saarland	144464	: 3,5 =	41275,428571

*) Negative Werte in einem Land bleiben unberücksichtigt.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

2.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da weniger Sitze auf die Liste für ein Land der SPD entfallen, als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor kleiner oder gleich dem größten Divisorkandidat sein und größer sein als der zweitgrößte Divisorkandidat.

Der Divisor liegt demnach zwischen $\leq 68279,333333$ und $> 67879,878788$

Ausgewählter Divisor 68279

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	430739		6,308513	6
Mecklenburg-Vorpommern	143607		2,103238	2
Hamburg	242942		3,558077	4
Niedersachsen	1297940		19,009358	19
Bremen	102419		1,500007	2
Brandenburg	348216		5,099898	5
Sachsen-Anhalt	202850		2,970898	3
Berlin	348082	: 68279 =	5,097936	5
Nordrhein-Westfalen	2678956		39,235431	39
Sachsen	328753		4,814847	5
Hessen	812721		11,902942	12
Thüringen	216593		3,172175	3
Rheinland-Pfalz	520990		7,630310	8
Bayern	1120018		16,403550	16
Baden-Württemberg	1051198		15,395626	15
Saarland	144464		2,115789	2
Insgesamt	9990488			146

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

CDU

1. Berechnungsschritt - Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu verteilende Sitze 173
Zweitstimmen insgesamt 11828277
Anfangsdivisor 68371,543353

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	518457		7,582935	8
Mecklenburg-Vorpommern	287481		4,204687	4
Hamburg	246667		3,607743	4
Niedersachsen	1471530		21,522550	22
Bremen	80964		1,184176	1
Brandenburg	327454		4,789331	5
Sachsen-Anhalt	362311		5,299149	5
Berlin	393180	: 68371,543353 =	5,750638	6
Nordrhein-Westfalen	3111478		45,508377	46
Sachsen	800898		11,713908	12
Hessen	1022822		14,959761	15
Thüringen	383778		5,613124	6
Rheinland-Pfalz	767487		11,225240	11
Baden-Württemberg	1874481		27,416098	27
Saarland	179289		2,622275	3
Insgesamt	11828277			175

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Liste für ein Land der CDU entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen.

2.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	518457	: 7,5 =	69127,600000
Mecklenburg-Vorpommern	287481	: 3,5 =	82137,428571
Hamburg	246667	: 3,5 =	70476,285714
Niedersachsen	1471530	: 21,5 =	68443,255814
Bremen	80964	: 0,5 =	161928,000000
Brandenburg	327454	: 4,5 =	72767,555556
Sachsen-Anhalt	362311	: 4,5 =	80513,555556
Berlin	393180	: 5,5 =	71487,272727
Nordrhein-Westfalen	3111478	: 45,5 =	68384,131868
Sachsen	800898	: 11,5 =	69643,304348
Hessen	1022822	: 14,5 =	70539,448276
Thüringen	383778	: 5,5 =	69777,818182
Rheinland-Pfalz	767487	: 10,5 =	73094,000000
Baden-Württemberg	1874481	: 26,5 =	70735,132075
Saarland	179289	: 2,5 =	71715,600000

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	518457	: 6,5 =	79762,615385
Mecklenburg-Vorpommern	287481	: 2,5 =	114992,400000
Hamburg	246667	: 2,5 =	98666,800000
Niedersachsen	1471530	: 20,5 =	71781,951220
Bremen	80964	:	
Brandenburg	327454	: 3,5 =	93558,285714
Sachsen-Anhalt	362311	: 3,5 =	103517,428571
Berlin	393180	: 4,5 =	87373,333333
Nordrhein-Westfalen	3111478	: 44,5 =	69920,853933
Sachsen	800898	: 10,5 =	76276,000000
Hessen	1022822	: 13,5 =	75764,592593
Thüringen	383778	: 4,5 =	85284,000000
Rheinland-Pfalz	767487	: 9,5 =	80788,105263
Baden-Württemberg	1874481	: 25,5 =	73509,058824
Saarland	179289	: 1,5 =	119526,000000

*) Negative Werte in einem Land bleiben unberücksichtigt.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsddivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

2.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Liste für ein Land der CDU entfallen, als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen $> 68384,131868$ und $\leq 68443,255814$

Ausgewählter Divisor 68413,693841

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	518457	: 68413,693841 =	7,578263	8
Mecklenburg-Vorpommern	287481		4,202097	4
Hamburg	246667		3,605520	4
Niedersachsen	1471530		21,509290	22
Bremen	80964		1,183447	1
Brandenburg	327454		4,786380	5
Sachsen-Anhalt	362311		5,295884	5
Berlin	393180		5,747095	6
Nordrhein-Westfalen	3111478		45,480339	45
Sachsen	800898		11,706691	12
Hessen	1022822		14,950544	15
Thüringen	383778		5,609666	6
Rheinland-Pfalz	767487		11,218324	11
Baden-Württemberg	1874481		27,399207	27
Saarland	179289		2,620659	3
Insgesamt	11828277			174

3.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5*)		Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	518457	:	7,5 =	69127,600000
Mecklenburg-Vorpommern	287481	:	3,5 =	82137,428571
Hamburg	246667	:	3,5 =	70476,285714
Niedersachsen	1471530	:	21,5 =	68443,255814
Bremen	80964	:	0,5 =	161928,000000
Brandenburg	327454	:	4,5 =	72767,555556
Sachsen-Anhalt	362311	:	4,5 =	80513,555556
Berlin	393180	:	5,5 =	71487,272727
Nordrhein-Westfalen	3111478	:	44,5 =	69920,853933
Sachsen	800898	:	11,5 =	69643,304348
Hessen	1022822	:	14,5 =	70539,448276
Thüringen	383778	:	5,5 =	69777,818182
Rheinland-Pfalz	767487	:	10,5 =	73094,000000
Baden-Württemberg	1874481	:	26,5 =	70735,132075
Saarland	179289	:	2,5 =	71715,600000

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5*)		Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	518457	:	6,5 =	79762,615385
Mecklenburg-Vorpommern	287481	:	2,5 =	114992,400000
Hamburg	246667	:	2,5 =	98666,800000
Niedersachsen	1471530	:	20,5 =	71781,951220
Bremen	80964	:		
Brandenburg	327454	:	3,5 =	93558,285714
Sachsen-Anhalt	362311	:	3,5 =	103517,428571
Berlin	393180	:	4,5 =	87373,333333
Nordrhein-Westfalen	3111478	:	43,5 =	71528,229885
Sachsen	800898	:	10,5 =	76276,000000
Hessen	1022822	:	13,5 =	75764,592593
Thüringen	383778	:	4,5 =	85284,000000
Rheinland-Pfalz	767487	:	9,5 =	80788,105263
Baden-Württemberg	1874481	:	25,5 =	73509,058824
Saarland	179289	:	1,5 =	119526,000000

*) Negative Werte in einem Land bleiben unberücksichtigt.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

3.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Liste für ein Land der CDU entfallen, als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen $> 68443,255814$ und $\leq 69127,600000$

Ausgewählter Divisor 68444

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	518457		7,574907	8
Mecklenburg-Vorpommern	287481		4,200236	4
Hamburg	246667		3,603924	4
Niedersachsen	1471530		21,499766	21
Bremen	80964		1,182923	1
Brandenburg	327454		4,784261	5
Sachsen-Anhalt	362311		5,293539	5
Berlin	393180	: 68444 =	5,744550	6
Nordrhein-Westfalen	3111478		45,460201	45
Sachsen	800898		11,701507	12
Hessen	1022822		14,943924	15
Thüringen	383778		5,607182	6
Rheinland-Pfalz	767487		11,213356	11
Baden-Württemberg	1874481		27,387075	27
Saarland	179289		2,619499	3
Insgesamt	11828277			173

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

CSU

Bei der Berechnung mit dem Anfangsdivisor nach "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten" ist für die CSU die Zahl der Sitze genau getroffen worden, so dass keine weitere Berechnung erforderlich ist.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsddivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

FDP

1. Berechnungsschritt - Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu verteilende Sitze 93
 Zweitstimmen insgesamt 6316080
 Anfangsdivisor 67914,83871

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	261767		3,854341	4
Mecklenburg-Vorpommern	85203		1,254556	1
Hamburg	117143		1,724851	2
Niedersachsen	588401		8,663806	9
Bremen	35968		0,529604	1
Brandenburg	129642		1,908890	2
Sachsen-Anhalt	124247		1,829452	2
Berlin	198516	: 67914,83871 =	2,923013	3
Nordrhein-Westfalen	1394554		20,533863	21
Sachsen	299135		4,404560	4
Hessen	527432		7,766078	8
Thüringen	120635		1,776268	2
Rheinland-Pfalz	364673		5,369562	5
Bayern	976379		14,376519	14
Baden-Württemberg	1022958		15,062363	15
Saarland	69427		1,022265	1
Insgesamt	6316080			94

Mit diesem Zuteilungsddivisor sind mehr Sitze auf die Liste für ein Land der FDP entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsddivisor heraufzusetzen.

2.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	261767	: 3,5 =	74790,571429
Mecklenburg-Vorpommern	85203	: 0,5 =	170406,000000
Hamburg	117143	: 1,5 =	78095,333333
Niedersachsen	588401	: 8,5 =	69223,647059
Bremen	35968	: 0,5 =	71936,000000
Brandenburg	129642	: 1,5 =	86428,000000
Sachsen-Anhalt	124247	: 1,5 =	82831,333333
Berlin	198516	: 2,5 =	79406,400000
Nordrhein-Westfalen	1394554	: 20,5 =	68027,024390
Sachsen	299135	: 3,5 =	85467,142857
Hessen	527432	: 7,5 =	70324,266667
Thüringen	120635	: 1,5 =	80423,333333
Rheinland-Pfalz	364673	: 4,5 =	81038,444444
Bayern	976379	: 13,5 =	72324,370370
Baden-Württemberg	1022958	: 14,5 =	70548,827586
Saarland	69427	: 0,5 =	138854,000000

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	261767	: 2,5 =	104706,800000
Mecklenburg-Vorpommern	85203	: 0,5 =	234286,000000
Hamburg	117143	: 7,5 =	78453,466667
Niedersachsen	588401	: 0,5 =	259284,000000
Bremen	35968	: 0,5 =	248494,000000
Brandenburg	129642	: 1,5 =	132344,000000
Sachsen-Anhalt	124247	: 1,5 =	71515,589744
Berlin	198516	: 2,5 =	119654,000000
Nordrhein-Westfalen	1394554	: 6,5 =	81143,384615
Sachsen	299135	: 0,5 =	241270,000000
Hessen	527432	: 3,5 =	104192,285714
Thüringen	120635	: 12,5 =	78110,320000
Rheinland-Pfalz	364673	: 13,5 =	75774,666667
Bayern	976379	:	
Baden-Württemberg	1022958	:	
Saarland	69427	:	

*) Negative Werte in einem Land bleiben unberücksichtigt.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

2.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Liste für ein Land der FDP entfallen, als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen $> 68027,024390$ und $\leq 69223,647059$

Ausgewählter Divisor 68028

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	261767		3,847930	4
Mecklenburg-Vorpommern	85203		1,252469	1
Hamburg	117143		1,721982	2
Niedersachsen	588401		8,649394	9
Bremen	35968		0,528723	1
Brandenburg	129642		1,905715	2
Sachsen-Anhalt	124247		1,826409	2
Berlin	198516	: 68028 =	2,918151	3
Nordrhein-Westfalen	1394554		20,499706	20
Sachsen	299135		4,397233	4
Hessen	527432		7,753160	8
Thüringen	120635		1,773313	2
Rheinland-Pfalz	364673		5,360630	5
Bayern	976379		14,352604	14
Baden-Württemberg	1022958		15,037308	15
Saarland	69427		1,020565	1
Insgesamt	6316080			93

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsddivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

GRÜNE

1. Berechnungsschritt - Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu verteilende Sitze 68
Zweitstimmen insgesamt 4643272
Anfangsdivisor 68283,411765

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	203782		2,984355	3
Mecklenburg-Vorpommern	47841		0,700624	1
Hamburg	138454		2,027637	2
Niedersachsen	475742		6,967167	7
Bremen	52283		0,765676	1
Brandenburg	84567		1,238470	1
Sachsen-Anhalt	61734		0,904084	1
Berlin	299535	: 68283,411765 =	4,386643	4
Nordrhein-Westfalen	945831		13,851548	14
Sachsen	151283		2,215516	2
Hessen	381948		5,593569	6
Thüringen	73838		1,081346	1
Rheinland-Pfalz	211971		3,104282	3
Bayern	719265		10,533524	11
Baden-Württemberg	755648		11,066348	11
Saarland	39550		0,579203	1
Insgesamt	4643272			69

Mit diesem Zuteilungsddivisor sind mehr Sitze auf die Liste für ein Land der GRÜNE entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsddivisor heraufzusetzen.

2.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	203782	: 2,5 =	81512,800000
Mecklenburg-Vorpommern	47841	: 0,5 =	95682,000000
Hamburg	138454	: 1,5 =	92302,666667
Niedersachsen	475742	: 6,5 =	73191,076923
Bremen	52283	: 0,5 =	104566,000000
Brandenburg	84567	: 0,5 =	169134,000000
Sachsen-Anhalt	61734	: 0,5 =	123468,000000
Berlin	299535	: 3,5 =	85581,428571
Nordrhein-Westfalen	945831	: 13,5 =	70061,555556
Sachsen	151283	: 1,5 =	100855,333333
Hessen	381948	: 5,5 =	69445,090909
Thüringen	73838	: 0,5 =	147676,000000
Rheinland-Pfalz	211971	: 2,5 =	84788,400000
Bayern	719265	: 10,5 =	68501,428571
Baden-Württemberg	755648	: 10,5 =	71966,476190
Saarland	39550	: 0,5 =	79100,000000

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	203782	: 1,5 =	135854,666667
Mecklenburg-Vorpommern	47841	: 0,5 =	276908,000000
Hamburg	138454	: 5,5 =	86498,545455
Niedersachsen	475742	: 0,5 =	119814,000000
Bremen	52283	: 12,5 =	75666,480000
Brandenburg	84567	: 0,5 =	302566,000000
Sachsen-Anhalt	61734	: 4,5 =	84877,333333
Berlin	299535	: 1,5 =	141314,000000
Nordrhein-Westfalen	945831	: 9,5 =	75712,105263
Sachsen	151283	: 9,5 =	79541,894737
Hessen	381948	: 0,5 =	
Thüringen	73838	: 0,5 =	
Rheinland-Pfalz	211971	: 0,5 =	
Bayern	719265	: 0,5 =	
Baden-Württemberg	755648	: 0,5 =	
Saarland	39550	: 0,5 =	

*) Negative Werte in einem Land bleiben unberücksichtigt.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

2.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Liste für ein Land der GRÜNE entfallen, als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorkandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorkandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen $> 68501,428571$ und $\leq 69445,090909$

Ausgewählter Divisor 68502

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	203782		2,974832	3
Mecklenburg-Vorpommern	47841		0,698388	1
Hamburg	138454		2,021167	2
Niedersachsen	475742		6,944935	7
Bremen	52283		0,763233	1
Brandenburg	84567		1,234518	1
Sachsen-Anhalt	61734		0,901199	1
Berlin	299535	: 68502 =	4,372646	4
Nordrhein-Westfalen	945831		13,807348	14
Sachsen	151283		2,208446	2
Hessen	381948		5,575720	6
Thüringen	73838		1,077895	1
Rheinland-Pfalz	211971		3,094376	3
Bayern	719265		10,499912	10
Baden-Württemberg	755648		11,031035	11
Saarland	39550		0,577355	1
Insgesamt	4643272			68

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsddivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

DIE LINKE

1. Berechnungsschritt - Ermittlung des Anfangsdivisors:

Zu verteilende Sitze 76
 Zweitstimmen insgesamt 5155933
 Anfangsdivisor 67841,223684

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	127203		1,875010	2
Mecklenburg-Vorpommern	251536		3,707716	4
Hamburg	99096		1,460704	1
Niedersachsen	380373		5,606812	6
Bremen	48369		0,712973	1
Brandenburg	395566		5,830761	6
Sachsen-Anhalt	389456		5,740698	6
Berlin	348661	: 67841,223684 =	5,139367	5
Nordrhein-Westfalen	789814		11,642095	12
Sachsen	551461		8,128700	8
Hessen	271455		4,001328	4
Thüringen	354875		5,230964	5
Rheinland-Pfalz	205180		3,024414	3
Bayern	429371		6,329057	6
Baden-Württemberg	389637		5,743366	6
Saarland	123880		1,826028	2
Insgesamt	5155933			77

Mit diesem Zuteilungsdivisor sind mehr Sitze auf die Liste für ein Land der DIE LINKE entfallen, als Sitze zu vergeben sind. Deshalb ist der Zuteilungsdivisor heraufzusetzen.

2.1 Berechnungsschritt - Ermittlung der Divisorkandidaten:

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 0,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	127203	: 1,5 =	84802,000000
Mecklenburg-Vorpommern	251536	: 3,5 =	71867,428571
Hamburg	99096	: 0,5 =	198192,000000
Niedersachsen	380373	: 5,5 =	69158,727273
Bremen	48369	: 0,5 =	96738,000000
Brandenburg	395566	: 5,5 =	71921,090909
Sachsen-Anhalt	389456	: 5,5 =	70810,181818
Berlin	348661	: 4,5 =	77480,222222
Nordrhein-Westfalen	789814	: 11,5 =	68679,478261
Sachsen	551461	: 7,5 =	73528,133333
Hessen	271455	: 3,5 =	77558,571429
Thüringen	354875	: 4,5 =	78861,111111
Rheinland-Pfalz	205180	: 2,5 =	82072,000000
Bayern	429371	: 5,5 =	78067,454545
Baden-Württemberg	389637	: 5,5 =	70843,090909
Saarland	123880	: 1,5 =	82586,666667

Land	Zweitstimmen	Sitzzahl aus Schritt 1 minus 1,5*)	Divisorkandidat
Schleswig-Holstein	127203	: 0,5 =	254406,000000
Mecklenburg-Vorpommern	251536	: 2,5 =	100614,400000
Hamburg	99096	:	
Niedersachsen	380373	: 4,5 =	84527,333333
Bremen	48369	:	
Brandenburg	395566	: 4,5 =	87903,555556
Sachsen-Anhalt	389456	: 4,5 =	86545,777778
Berlin	348661	: 3,5 =	99617,428571
Nordrhein-Westfalen	789814	: 10,5 =	75220,380952
Sachsen	551461	: 6,5 =	84840,153846
Hessen	271455	: 2,5 =	108582,000000
Thüringen	354875	: 3,5 =	101392,857143
Rheinland-Pfalz	205180	: 1,5 =	136786,666667
Bayern	429371	: 4,5 =	95415,777778
Baden-Württemberg	389637	: 4,5 =	86586,000000
Saarland	123880	: 0,5 =	247760,000000

*) Negative Werte in einem Land bleiben unberücksichtigt.

8 Berechnungsverfahren und Verteilung der Abgeordnetensitze nach § 6 Bundeswahlgesetz (BWG) bei der Bundestagswahl 2009

8.5 Ermittlung des Zuteilungsdivisors für "8.3 Verteilung der Sitze auf die Landeslisten"

2.2 Berechnungsschritt - Ermittlung des auszuwählenden Divisors:

Da mehr Sitze auf die Liste für ein Land der DIE LINKE entfallen, als Sitze zu vergeben sind, muss der auszuwählende Divisor größer sein als der kleinste Divisorokandidat und kleiner oder gleich dem zweitkleinsten Divisorokandidaten.

Der Divisor liegt demnach zwischen $> 68679,478261$ und $\leq 69158,727273$

Ausgewählter Divisor 68680

Land	Zweitstimmen	Divisor	Sitze	
			ungerundet	gerundet
Schleswig-Holstein	127203		1,852111	2
Mecklenburg-Vorpommern	251536		3,662434	4
Hamburg	99096		1,442865	1
Niedersachsen	380373		5,538337	6
Bremen	48369		0,704266	1
Brandenburg	395566		5,759551	6
Sachsen-Anhalt	389456		5,670588	6
Berlin	348661	: 68680 =	5,076601	5
Nordrhein-Westfalen	789814		11,499912	11
Sachsen	551461		8,029426	8
Hessen	271455		3,952460	4
Thüringen	354875		5,167079	5
Rheinland-Pfalz	205180		2,987478	3
Bayern	429371		6,251761	6
Baden-Württemberg	389637		5,673223	6
Saarland	123880		1,803727	2
Insgesamt	5155933			76